

Modulkatalog Gaststudium

052 Erziehungswissenschaft

PO-Version 2020

FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Inhaltsverzeichnis

Erz A1	Einführung in die Pädagogik - Allgemeine Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft	2
Erz A2	Allgemeine Pädagogik	4
Erz B1	Forschungsmethoden	6
Erz B2	Erziehungswissenschaftliche Forschung	8
Erz C1	Individuelle Entwicklung - Lernen, Entwicklung und Sozialisation	10
Erz C2	Individuelle Bildungsprozesse I	12
Erz C3	Individuelle Bildungsprozesse II	14
Erz D1	Rahmenbedingungen der Erziehung und Bildung - Sozialpädagogische Grundlagen	16
Erz D2	Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte I	18
Erz D3	Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte II	20
Erz E2	Erwachsenenbildung I	22
Erz E3	Erwachsenenbildung II	24
Erz G1	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	25
Erz G2	Allgemeine Schlüsselqualifikationen	27
ESS1	Bildung der Lebensalter	29
ESS2	Sozialpädagogik/Sozialmanagement I: Theorien und Methoden	30
ESS3	Sozialpädagogik/Sozialmanagement II: Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte (1)	32
ESS5	Sozialpolitische und -administrative Bedingungen der Sozialpädagogik/ des Sozialmanagements	34
ESS7	Sozialpädagogik/Sozialmanagement III: Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte (2)	36
	Abkürzungen	37

Hinweis : Hinweis: Prüfungen, den Prüfungen zugeordnete Lehrveranstaltungen sowie Prüfungstermine können in Friedolin unter dem Menüpunkt "Modulkataloge" eingesehen werden. Nach Login wählen Sie dazu bitte Abschluss, Studiengang und Modul. Unmittelbar eingearbeitete Änderungen werden dort zeitnah dargestellt.

Modul Erz A1 Einführung in die Pädagogik - Allgemeine Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft	
Modulcode	Erz A1
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Pädagogik - Allgemeine Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft
Modultitel (englisch)	Introduction to Pedagogy - general basic concepts of educational science
Modul-Verantwortliche/r	Professur für Allgemeine/Systematische Erziehungswissenschaft
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A Kernfach Erziehungswissenschaft: Erz A2 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz A2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Pflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL: Einführung in die Erziehungswissenschaft (2 SWS) (WiSe) VL: Allgemeine Pädagogik I (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	In der Vorlesung „Einführung in die Erziehungswissenschaft“ werden die am Institut vertretenen Arbeitsbereiche, der Aufbau des Instituts und der Universität vorgestellt. In der Vorlesung „Allgemeine Pädagogik I“ wird ein erster Überblick zur Geschichte der Pädagogik und zur Systematik der Erziehungswissenschaft geboten. Es geht insbesondere um Fragen der Geschichte der (professionellen) Erziehung, sowie um die wissenschaftliche Beschäftigung mit pädagogischen Klassikern und deren jeweiligen Pädagogen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden gewinnen einen Überblick über erziehungswissenschaftliche Arbeitsfelder und kennen ihre professionsspezifischen Merkmale. Die Studierenden haben Kenntnisse zur Geschichte der Pädagogik und zur Systematik der Erziehungswissenschaft.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur zur Vorlesung „Einführung in die Erziehungswissenschaft“ (50%) Klausur zur Vorlesung „Allgemeine Pädagogik I“ (50 %) Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein. Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul Erz A2 Allgemeine Pädagogik	
Modulcode	Erz A2
Modultitel (deutsch)	Allgemeine Pädagogik
Modultitel (englisch)	General Pedagogy
Modul-Verantwortliche/r	Professur für Allgemeine/Systematische Erziehungswissenschaft
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz A1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz A1 EF
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Pflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL: Allgemeine Pädagogik II (2 SWS) (SoSe) S: (2 SWS) (WiSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Im Rahmen der Vorlesung „Allgemeine Pädagogik II“ werden erziehungswissenschaftliche Grundbegriffe (Bildung, Erziehung, Sozialisation) vorgestellt und in ihren unterschiedlichen theoretischen Bestimmungen analysiert. Zudem wird das Verhältnis von professionellem pädagogischem Handeln und pädagogischer Reflexion erziehungswissenschaftlich untersucht. Im Rahmen des Seminars werden ausgewählte Klassiker und systematische Fragestellungen exemplarisch und vertiefend untersucht.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind vertraut mit einer wissenschaftlichen Perspektive auf pädagogische Phänomene.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur zur Vorlesung „Allgemeine Pädagogik II“ (50 %) Hausarbeit, Stundengestaltung oder Textarbeit im Seminar (50%) Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein. Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.

Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul Erz B1 Forschungsmethoden	
Modulcode	Erz B1
Modultitel (deutsch)	Forschungsmethoden
Modultitel (englisch)	Research Methods
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Empirische Methoden der erziehungswissenschaftlichen Forschung
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz B2 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Pflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL: Einführung in die Forschungsmethoden der Erziehungswissenschaft (2 SWS) (WiSe) VL: Statistik (2 SWS) (SoSe) Ü (fakultativ): Übung zu den Vorlesungen
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	<p>Es werden die zentralen Aspekte der in der Erziehungswissenschaft verwendeten empirischen Forschungsmethoden vermittelt.</p> <p>Die Vorlesung „Einführung in die Forschungsmethoden der Erziehungswissenschaft“ führt in grundlegende Aspekte ein, wie in der empirischen Erziehungswissenschaft Erkenntnisse generiert werden. Zentrale Themen sind Wissenschaftstheorie sowie Planung und Durchführung wissenschaftlicher Untersuchungen mit Fokus auf qualitative Forschungsmethoden.</p> <p>Die quantitativen Auswertungsmethoden werden in der Vorlesung „Statistik“ anwendungs- und problemorientiert vermittelt. Die Inhalte dieser Vorlesung umfassen Deskriptivstatistik, Inferenzstatistik und grundlegende statistische Modelle.</p>

Lern- und Qualifikationsziele	Die übergeordneten Ziele des Moduls bestehen in (A) der Vermittlung von Wissen zu Wegen der Erkenntnisgewinnung und den wichtigsten in der Erziehungswissenschaft genutzten quantitativen und qualitativen Forschungsmethoden und (B) dem Aufbau von Kompetenzen zum adäquaten Verständnis empirischer Forschungsbefunde und zur Planung, Durchführung, Auswertung und Berichterlegung eigener wissenschaftlicher Untersuchungen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur Einführung in die Forschungsmethoden der Erziehungswissenschaft (50%) Klausur Statistik (50%) Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein. Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	k.A.

Modul Erz B2 Erziehungswissenschaftliche Forschung	
Modulcode	Erz B2
Modultitel (deutsch)	Erziehungswissenschaftliche Forschung
Modultitel (englisch)	Educational Research
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Empirische Methoden der erziehungswissenschaftlichen Forschung
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz B1
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: (2 SWS) (WiSe) S: (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Thematische Fokussierung sowie enge Verzahnung von Forschung und Lehre im Hinblick auf pädagogische Fragestellungen (Lehrforschung). Die jeweiligen Inhalte werden vor dem Hintergrund aktuell laufender (Forschungs-) Projekte entfaltet.
Lern- und Qualifikationsziele	Projekt bezogene Umsetzung der erworbenen forschungsmethodischen Kenntnisse und Fertigkeiten. Bestimmung der Reichweite und Grenzen von (selbstgenerierten) Forschungsergebnissen; vertiefter Einblick in eine spezifische Problemlage eines ausgewählten Arbeitsbereichs
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Stundengestaltung im ersten Seminar (50%) Hausarbeit oder Stundengestaltung im zweiten Seminar (50%) Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein. Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--

Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	k.A.

Modul Erz C1 Individuelle Entwicklung - Lernen, Entwicklung und Sozialisation	
Modulcode	Erz C1
Modultitel (deutsch)	Individuelle Entwicklung - Lernen, Entwicklung und Sozialisation
Modultitel (englisch)	Learning, Development and Socialisation (Educational Psychology)
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl Pädagogische Psychologie
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz C2, Erz C3 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz C2, Erz C3
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Pflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL: Lernen, Entwicklung und Sozialisation: Eine Einführung (2 SWS) (WiSe) VL: Lernen in Bildungskontexten (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 90 h 210 h
Inhalte	Die Vorlesung „Lernen, Entwicklung und Sozialisation“ bietet eine Einführung in zentrale Konzepte der Pädagogischen Psychologie unter einer Perspektive lebenslanger Entwicklung. Die Vorlesung „Lernen in Bildungskontexten“ behandelt Grundlagen des Lehrens und Lernens in ausgewählten Bildungskontexten. Die Themen der Vorlesungen werden im Rahmen des Seminars ausgebaut und vertieft.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden gewinnen einen Überblick über grundlegende Theorien des Lernens, der Entwicklung und der Sozialisation sowie über empirische Befunde zur Gestaltung entwicklungsförderlicher Bildungskontexte unter einer Perspektive der Lebensspanne. Probleme der Erziehung und Bildung können aus einer pädagogisch-psychologischen Perspektive betrachtet und ein Grundverständnis für die Möglichkeiten und Grenzen des pädagogischen Handelns entwickelt werden.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur in der Vorlesung "Lernen, Entwicklung und Sozialisation: Eine Einführung" (50%) (jedes WiSe) Klausur in der Vorlesung "Lernen in Bildungskontexten" (50%) (jedes SoSe) Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein. Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch

Modul Erz C2 Individuelle Bildungsprozesse I	
Modulcode	Erz C2
Modultitel (deutsch)	Individuelle Bildungsprozesse I
Modultitel (englisch)	Educational Processes I
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Pädagogische Psychologie
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz C1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz C1
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: (2 SWS) (WiSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Die Studierenden vertiefen bildungswissenschaftliche Perspektiven auf lebenslange Bildungs-, Erziehungs- und Sozialisationsprozesse und die Gestaltung entwicklungsförderlicher Bildungskontexte und entwickeln eine eigene Forschungsfrage. Diese Forschungsfrage kann anschließend im Modul C3 empirisch untersucht werden.
Lern- und Qualifikationsziele	Vertieftes Verständnis bildungswissenschaftlicher Theorien und empirischer Forschungsbefunde in ihrer Bedeutung für die Gestaltung von Bildungskontexten und Fähigkeit zur Entwicklung einer eigenen Forschungsfrage.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Lern- und Qualifikationsziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.

Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch

Modul Erz C3 Individuelle Bildungsprozesse II	
Modulcode	Erz C3
Modultitel (deutsch)	Individuelle Bildungsprozesse II
Modultitel (englisch)	Educational Processes II
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Pädagogische Psychologie
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz C1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz C1
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Die Studierenden vertiefen bildungswissenschaftliche Perspektiven auf lebenslange Bildungs-, Erziehungs- und Sozialisationsprozesse und die Gestaltung entwicklungsförderlicher Bildungskontexte und setzen eine Forschungsfrage empirisch um.
Lern- und Qualifikationsziele	Vertieftes Verständnis bildungswissenschaftlicher Theorien und empirischer Forschungsbefunde in ihrer Bedeutung für die Gestaltung von Bildungskontexten unter einer empirischen Forschungsperspektive.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Stundengestaltung im Seminar Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Lern- und Qualifikationsziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch

Modul Erz D1 Rahmenbedingungen der Erziehung und Bildung - Sozialpädagogische Grundlagen	
Modulcode	Erz D1
Modultitel (deutsch)	Rahmenbedingungen der Erziehung und Bildung - Sozialpädagogische Grundlagen
Modultitel (englisch)	Framework of education - socio-educational basics
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Sozialpädagogik und außerschulische Bildung Professur für Sozialpädagogik
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz D2, Erz D3 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz D2, Erz D3
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Pflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL: Institutionelle Rahmenbedingungen (2 SWS) (WiSe) VL: Sozialpädagogik (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Die Vorlesung beinhaltet "Institutionellen Rahmenbedingungen der Erziehung", wodurch eine Übersicht über die institutionellen Voraussetzungen und organisatorischen Bedingungen pädagogischer Prozesse bzw. pädagogischen Handelns eröffnet wird.</p> <p>Die Vorlesung „Sozialpädagogik“ führt in die zentralen Begriffe der Sozialpädagogik ein. Ausgehend von der historischen Entwicklung sozialpädagogischen Handelns wird geklärt, wie „Helfen zum Beruf“ wurde. Damit wird in der Vorlesung einerseits die Frage beantwortet, was unter sozialpädagogischer Professionalität verstanden werden kann und fokussiert andererseits auf die fachliche Herausforderung sozialpädagogischen Handelns. Überblicksartig werden zentrale sozialpädagogische Handlungsfelder vorgestellt sowie unterschiedliche Bedarfe bzw. Problemlagen ihrer Adressatinnen und Adressaten in den Blick genommen.</p>

Lern- und Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der zentralen Begriffe der Sozialpädagogik und deren definitorische Ausgestaltung • Fähigkeit, sozialpädagogische Problemkonstellationen zu identifizieren und zu beschreiben • Einblick in wissenschaftliche fundierte Konzepte und sozialpädagogische Methoden für die handlungspraktische Arbeit • Fähigkeit zur Reflexion von Herausforderungen professionellen Handelns im Kontext klassischer sozialpädagogischer Handlungsfelder
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur zur Vorlesung „Institutionelle Rahmenbedingungen“ (50%) Klausur zur Vorlesung „Sozialpädagogik“ (50%) Jede Modulprüfung muss mind. bestanden sein. Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul Erz D2 Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte I	
Modulcode	Erz D2
Modultitel (deutsch)	Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte I
Modultitel (englisch)	Social pedagogy of the ages and locations I
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Sozialpädagogik und außerschulische Bildung Professur für Sozialpädagogik
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz D1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz D1
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: (2 SWS) (WiSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Die Studierenden vertiefen ausgewählte sozialpädagogische Schwerpunktthemen unterschiedlicher Lebensorte und Lebensalter unter Bezugnahme gesellschaftlicher, ökonomischer, politischer und professionsbezogener Bedingungen und entwickeln eine eigene Forschungsfrage. Diese Forschungsfrage soll anschließend im Modul Erz D3 empirisch untersucht werden.
Lern- und Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Differenziertes Wissen um die besonderen Merkmale, Ressourcen und Herausforderungen spezifischer Lebensorte und Lebensalter • Differenzierte Kenntnisse zu aktuellen sozialpädagogischen Diskursen • Kompetenz, eigenständig fachlich begründet zu argumentieren • Vertieftes Verständnis sozialpädagogischer Theorien und Forschungsbefunde • Entwicklung einer eigenen sozialpädagogischen Forschungsfrage
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Lern- und Qualifikationsziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul Erz D3 Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte II	
Modulcode	Erz D3
Modultitel (deutsch)	Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte II
Modultitel (englisch)	Social pedagogy of the ages and locations II
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Sozialpädagogik und außerschulische Bildung Professur für Sozialpädagogik
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz D1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz D1
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Die Studierenden vertiefen ausgewählte sozialpädagogische Schwerpunktthemen unterschiedlicher Lebensalter und Lebensorte unter Bezugnahme auf gesellschaftliche, ökonomische, politische und professionsbezogene Bedingungen. Hieran anschließend setzen sie eine eigene Forschungsfrage empirisch um.
Lern- und Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Differenziertes Wissen um die besonderen Merkmale, Ressourcen und Herausforderungen spezifischer Lebensalter und Lebensorte • Differenzierte Kenntnisse zu aktuellen sozialpädagogischen Diskursen • Kompetenz, eigenständig fachlich begründet zu argumentieren • Konzeptionelle Kenntnisse bei der Entwicklung und Umsetzung einer eigenen Forschungsperspektive
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Stundengestaltung im Seminar Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.

Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Lern- und Qualifikationsziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul Erz E2 Erwachsenenbildung I	
Modulcode	Erz E2
Modultitel (deutsch)	Erwachsenenbildung I
Modultitel (englisch)	Adult education I
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Erwachsenenbildung
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz A1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz A1 EF
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: (2 SWS) (WiSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Anhand von Fallstudien und Projekten aus der Erwachsenen-/ Weiterbildung werden zentrale und aktuelle Befunde, Konzepte und Theorieansätze der Erwachsenenbildung beispielsweise zum Lernen und Lehren bearbeitet.
Lern- und Qualifikationsziele	Handlungskompetenz zur Bearbeitung von Fallstudien und Projekten der Erwachsenen-/Weiterbildung aus der Basis wissenschaftlicher Grundlagen
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Lern- und Qualifikationsziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.

Unterrichtssprache	k.A.
--------------------	------

Modul Erz E3 Erwachsenenbildung II	
Modulcode	Erz E3
Modultitel (deutsch)	Erwachsenenbildung II
Modultitel (englisch)	Adult education II
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Erwachsenenbildung
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz A1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz A1 EF
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Erz A1 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Erz A1 EF
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul 052 B.A. Erziehungswissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Anhand von kleineren Forschungsprojekten aus der Erwachsenen-/ Weiterbildung werden Fragen der Erwachsenenbildung beispielsweise zum Lernen und Lehren untersucht.
Lern- und Qualifikationsziele	Forschungskompetenz zur Untersuchung von Fragen der Erwachsenen-/ Weiterbildung
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Postergestaltung oder Stundengestaltung im Seminar Im Falle einer Wiederholungsprüfung kann die Prüfungsform variieren.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul Erz G1 Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	
Modulcode	Erz G1
Modultitel (deutsch)	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
Modultitel (englisch)	Area: Key Qualifications
Modul-Verantwortliche/r	Geschäftsstelle Institut für Erziehungswissenschaft
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: (2 SWS) (WiSe) T: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (2 SWS) (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	90 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In den beiden Lehrveranstaltungen werden die in der Erziehungswissenschaft gültigen wissenschaftlichen Standards erlernt wie z.B. Zitation, Literaturrecherche, Literaturverzeichnis, Aufbau von wissenschaftlichen Hausarbeiten. Darüber hinaus werden die Erarbeitung und die Präsentation von Referaten thematisiert. Weiterhin beinhaltet die Veranstaltung eine Projektarbeit zur Beobachtung öffentlicher Diskurse mit erziehungswissenschaftlichem Hintergrund.
Lern- und Qualifikationsziele	Sicheres Anwenden von Standards wissenschaftlichen Arbeitens.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Stundengestaltung im Seminar (bestanden/ nicht bestanden). Portfolio im Tutorium (bestanden/nicht bestanden). Nähere Informationen zum Portfolio werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben. Jede Teilmodulprüfung muss mind. bestanden sein.

Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Modul Erz G2 Allgemeine Schlüsselqualifikationen	
Modulcode	Erz G2
Modultitel (deutsch)	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
Modultitel (englisch)	Area: Key Qualifications
Modul-Verantwortliche/r	Praktikumsbüro BA/MA
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	052 B.A. Erziehungswissenschaft Kernfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Projekt: ein selbstgewähltes Projekt im Umfang von ca. 100 Stunden und ein begleitendes Seminar oder ASQ: ein Angebot aus dem Katalog der Allgemeinen Schlüsselqualifikationen
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	0 h
- Selbststudium	150 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Zum Erreichen der Leistungspunkte kann ein selbstgewähltes praxisbezogenes oder wissenschaftliches Projekt absolviert werden. Im begleitenden Seminar werden v. a. Schlüsselkompetenzen vermittelt, wie z. B. Planungsmethoden, Projekt-, Zeit- und Konfliktmanagement und die Reflexion zum Stand der Projekte angeleitet. Die Studierenden erhalten hier auch ganz konkrete Unterstützung bei der Umsetzung der Projekte.
Lern- und Qualifikationsziele	Das selbstgewählte Forschungs- oder Praxisprojekt und die vermittelten Inhalte sowie die Reflexion im Seminar dienen dazu, Schlüsselkompetenzen zu fördern. Ebenso wird die Fähigkeit ausgebaut, das eigene Handeln, die eigenen Kompetenzen und Werthaltungen zu reflektieren. Die Erfahrungen v.a. von Selbstwirksamkeit im eigens umgesetzten Projekt fördern die Persönlichkeitsentwicklung genauso wie den Ausbau von Handlungskompetenzen.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Referat, Protokolle oder dem Umfang nach vergleichbare Leistungen. Wird von den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Projektportfolio (bestanden/nicht bestanden) oder Prüfungsleistung entsprechend des ASQ-Angebots. Nähere Informationen zum Portfolio werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Bei Wahl eines Projektes ist dies mit dem/der Modulverantwortlichen abzusprechen.
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	--

Modul ESS1 Bildung der Lebensalter	
Modulcode	ESS1
Modultitel (deutsch)	Bildung der Lebensalter
Modultitel (englisch)	Education of the Ages
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Bärbel Kracke, Prof. Dr. Käthe Schneider
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (Pädagogische Psychologie) S (Erwachsenbildung)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In den Lehrveranstaltungen werden entwicklungs- und lernpsychologische Zusammenhänge der Bildung sowie erziehungswissenschaftliche und praktische Implikate vorgestellt bzw. erarbeitet. Inhalte sind u.a. die soziale, emotionale, motivationale und kognitive Entwicklung, das Lernen ebenso wie erziehungswissenschaftliche und praxisbezogene Theorien und Modelle sowie Konzepte des Lehrens.
Lern- und Qualifikationsziele	Erweiterung der Wissensbasis über „Lebenslanges Lernen“ einschließlich einer Expertise für die pädagogische Praxis.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Klausur oder Hausarbeit oder Stundengestaltung in einem der Seminare (100%).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur oder Hausarbeit oder Stundengestaltung in einem der Seminare (100%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Empfohlene Literatur wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

Modul ESS2 Sozialpädagogik/Sozialmanagement I: Theorien und Methoden	
Modulcode	ESS2
Modultitel (deutsch)	Sozialpädagogik/Sozialmanagement I: Theorien und Methoden
Modultitel (englisch)	Social Pedagogy/Social Management I: Theories and Methods
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Sozialpädagogik und außerschulische Bildung
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	647 M.A. Erziehungswissenschaft: Pflichtmodul 149 M.A. Soziologie: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S S
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In den Seminaren werden vertiefte Einblicke in die aktuellen Diskussionszusammenhänge der SP/des SM geliefert. Dabei geht es um historische sowie systematische Fragen des fachdisziplinären Diskurses.
Lern- und Qualifikationsziele	Es werden vertiefte Kenntnisse über sozialpädagogisch relevante erziehungs- und sozialwissenschaftliche Theorien und Modelle erworben und auf die Themenstellungen der Sozialpädagogik bzw. des Sozialmanagements bezogen. Dabei geht es insbesondere um die Reflexion der historischen, gesellschaftlichen und kulturellen Rahmung von Erziehung und Bildung in sozialpädagogischen Kontexten. Die Entwicklung sozialpädagogischer Theorien wird als diskursiver Prozess begriffen,
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	--
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur oder Hausarbeit oder Stundengestaltung (100%) in einem der Seminare. Die Leistungsprüfung im Seminar variiert nach Größe der Lerngruppe.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--

Empfohlene Literatur

s. Leseliste Sozialpädagogik/Sozialmanagement

Modul ESS3 Sozialpädagogik/Sozialmanagement II: Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte (1)	
Modulcode	ESS3
Modultitel (deutsch)	Sozialpädagogik/Sozialmanagement II: Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte (1)
Modultitel (englisch)	Social Pedagogy/Social Management II:: Social Pedagogy of the ages and locations (1)
Modul-Verantwortliche/r	Professur für Sozialpädagogik
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	647 M.A. Erziehungswissenschaft: Pflichtmodul 149 M.A. Soziologie: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Seminar Seminar Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	90 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Im Mittelpunkt steht der „sozialpädagogische Blick“, der anhand ausgewählter, zentraler Themenbereiche erarbeitet wird: AdressatInnen, Problemfelder, Methoden, Organisationen/Institutionen, Profession. Zum Gegenstand werden dabei einerseits unterschiedliche Kontexte und Orte von Bildung, Sozialisation, Erziehung und Hilfe. Andererseits geht es um die lebenslaufbezogenen Prozesse der Bearbeitung biographischer Risiken sowie der Lebensführung und -bewältigung.
Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist es, sowohl einen forschenden Zugang zum Gegenstandsbereich zu entwickeln als auch die Perspektive der Sozialpädagogik kennen zu lernen. Darüber hinaus werden Kenntnisse über unterschiedliche Forschungsbezüge (u.a. Bildungs-, Biographie-, Übergangsforschung) erworben, sodass eine Prüfung ihrer Relevanz für die Analyse und Diskussion der Gegenstände von Sozialpädagogik/Sozialmanagement möglich ist.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	aktive Teilnahme an den Seminaren

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Projektpräsentation oder Stundengestaltung (100%) in einem der Seminare im Sommersemester. Die Leistungsprüfung im Seminar variiert nach Größe der Lerngruppe.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	s. Leseliste Sozialpädagogik/Sozialmanagement

Modul ESS5 Sozialpolitische und -administrative Bedingungen der Sozialpädagogik/ des Sozialmanagements	
Modulcode	ESS5
Modultitel (deutsch)	Sozialpolitische und -administrative Bedingungen der Sozialpädagogik/ des Sozialmanagements
Modultitel (englisch)	Social political and administrative conditions of social pedagogy/of social management
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Sozialpädagogik und außerschulische Bildung
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (im Wintersemester) S (im Sommersemester)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Im Zentrum des Moduls steht die Analyse der in wohlfahrtsstaatliche Kontexte eingelagerten sozialen personenbezogenen Dienstleistungsorganisationen. Im Besonderen wird der Fokus auf das
Lern- und Qualifikationsziele	Es werden grundlegende Kenntnisse differenter analytischer Zugänge zu organisatorischen Kontexten sozialpädagogischer Professionalität erworben. Der Fokus ist auf die Einschätzung von Möglichkeiten und Grenzen der jeweiligen Zugänge mit Blick auf Analyse und Reflexion der organisatorischen Arbeitsebene sowie auf die Spielräume professionellen Handelns in sozialmanageriell geführten Dienstleistungsorganisationen gerichtet. Ziel ist es, eine analytische Perspektive auf die strukturellen Voraussetzungen der Zusammenarbeit von sozialpädagogischer Professionalität und Sozialmanagement in sozialen Dienstleistungsorganisationen zu entwickeln.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	--

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Projektpräsentation oder Stundengestaltung (100%) im Seminar im Sommersemester. Die Leistungsprüfung im Seminar variiert nach Größe der Lerngruppe. Die Art der Leistungsprüfung wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	s. Leseliste Sozialpädagogik/Sozialmanagement

Modul ESS7 Sozialpädagogik/Sozialmanagement III: Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte (2)	
Modulcode	ESS7
Modultitel (deutsch)	Sozialpädagogik/Sozialmanagement III: Sozialpädagogik der Lebensalter und -orte (2)
Modultitel (englisch)	Social Pedagogy/Social Management III: Social Pedagogy of the ages and locations (2)
Modul-Verantwortliche/r	Professur für Sozialpädagogik
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	647 M.A. Erziehungswissenschaft: Pflichtmodul 149 M.A. Soziologie: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (Sozialpädagogik) S (Sozialmanagement)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	AdressatInnen, Problemfelder, Methoden, Organisationen; Pädagogische Kontexte; Bearbeitung biografischer Risiken; öffentlich – privat; formell – informell; Generationenbeziehungen und -verhältnisse
Lern- und Qualifikationsziele	Das Modul soll u.a. dazu beitragen, unterschiedliche Forschungsbezüge in der Diskussion und Analyse der Gegenstände anzuwenden: Bildungsforschung, Biografieforschung, Übergangsforschung, sozialpädagogische Unterstützungsforschung im Lebenslauf.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme an den Seminaren
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Stundengestaltung (100%) in einem der Seminare. Die Leistungsprüfung im Seminar variiert nach Größe der Lerngruppe.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	s. Leseliste Sozialpädagogik/Sozialmanagement

Abkürzungen:

Abkürzungen für Veranstaltungen

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/ Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/ Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
K/P....	Kolloquium/Praktikum
KS....	Konferenz/Symposium
kV....	Kulturelle Veranstaltung
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs

Abkürzungen für Veranstaltungen

Lag....	Lagerung
LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs
M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
PrVo....	Prüfungsvorbereitung
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
SI....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
Tu....	Tutorium
T....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär
Ü/P....	Übung/Praktikum
Ü/T....	Übung/Tutorium

Abkürzungen für Veranstaltungen

Ve....	Versammlung
ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung
Vor....	Vortrag
VT....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
Wo....	Workshop
WOS....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Other Abbreviations

Anm....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester